

Aktionäre an **swatch** GV 2015 von Hayek's veräppelt

Den Aktionären wurde beim Eintritt als Geschenk die unten stehende Uhr geschenkt. Motto ist die VegüV (Verordnung gegen übermäßige Bezüge bei börsenkotierten Aktiengesellschaften).

Die VegüV ist eine vom Bundesrat erlassene Verordnung zur Umsetzung der Abzockerinitiative, die bis zur Verabschiedung der Aktienrechts-Revision gilt.



Diese Uhr wird wohl niemand tragen, sie ist nur für den Abfallkübel gut und eine Veräppelung der Aktionäre und zeigt wie respektlos sich die Hayek Kinder (Nayla und Nick) gegenüber den 68 % Befürwortern der Abzockerinitiative und gegenüber dem Bundesrat verhalten.

Die GV war der Beweis für das sehr schlechte Rating der Z-Rating bezüglich Corporate Governance. Da ist **swatch** von 165 untersuchten Unternehmen auf Platz 158, d.h. unter den schlechtesten 20!

Da wird immer noch durch Handerheben abgestimmt. Bei über 3400 anwesenden Aktionären kann auch nicht gezählt werden. Die Gegenstimmen und die Enthaltungen werden nicht registriert! Es ist dem VR egal wie viele Aktionäre z.B. die Vergütungen ablehnen. Wie die Stimmen des unabhängigen Stimmrechtsvertreters berücksichtigt werden ist schleierhaft. Dir VR Präsidentin Nyala Hayek sagte, sie müsse nur auf 3 vorne sitzende Personen (z.B. Mutter Hayek mit den Aktien der Erbgemeinschaft) schauen, dann habe sie das Resultat. Das war der Gipfel der Respektlosigkeit gegenüber den anderen Aktionären! Es scheint, es ist den Hayek Nachkommen in den Kopf gestiegen!